

## VON INDIEN BIS MONTENEGRO AUF DEN SPUREN DER ROMA

**In ihrer neuen Fotoserie begibt sich Christine Turnauer auf die Spuren der Roma und nimmt den Betrachter mit auf ihre Reisen in den Nordwesten Indiens, wo die Wurzeln der europäischen Roma liegen, sowie zu ihren Folge Reisen nach Ungarn, Rumänien, Montenegro und in den Kosovo. Turnauers Schwarz-Weiß-Porträts beeindrucken mit feinfühligem Gespür für die Menschen, denen sie begegnet.**

Berlin, 14. September 2017 – »Meine Sprache ist eine visuelle. Ich bin keine Soziologin, keine Journalistin und keine Anthropologin. Ich versuche, das Erlebte zu erfassen, einen Moment festzuhalten.« Die österreichische Fotografin Christine Turnauer ist eine Weltreisende. Doch nicht fremde Landschaften interessieren sie, sondern Männer, Frauen und Kinder. Ihre Reise auf den Spuren der Roma begann im Jahr 2014. Vom Nordwesten Indiens, über Transsilvanien im Zentrum Rumäniens begab sie sich auf eine Reise über Ungarn, Bulgarien, Montenegro und in den Kosovo, die sie mit *Die Würde der Roma* eindrücklich dokumentiert hat.

Osteuropa ist die historische Region, auf die sich die Mehrheit der Roma-Gemeinschaften konzentriert. Seit mehreren Jahrhunderten haben sich die Roma auf dem Balkan niedergelassen. Ihre Vorfahren migrierten vor mehr als tausend Jahren vom indischen Subkontinent nach Europa. Ihre ethnische Kultur hat sich im Laufe eines langen und komplexen Prozesses ständiger Interaktion mit der Kultur der sie umgebenden Bevölkerung herausgebildet und entwickelt. Aufgrund der Heterogenität der Romani-Gemeinschaften und der Tatsache, dass sie verstreut in verschiedenen Ländern, Kulturen und historischen Gebieten leben, ist das Ergebnis ein vielfältiger Ausdruck von Romani-Kultur, die Christine Turnauer in ihrer Foto-Dokumentation spiegelt.

Als Fotografin nähert sich Turnauer den Menschen respektvoll und versteht es, den richtigen Moment abzuwarten, bevor sie den Auslöser betätigt. Ihr gelingt es, die Protagonisten in ihrer alltäglichen Umgebung aufzunehmen. »Die Porträts von Christine Turnauer verzaubern, nicht weil sie die Menschen schöner macht, als sie sind, oder aus ihren Gesichtern die Spuren der Mühsal, der Entbehrung tilgen würde. Es ist jener künstlerische Blick der Fotografin, die die Menschen in ihrer Bedürftigkeit zeigt und dabei doch in ihrer Würde entdeckt«, beschreibt Schriftsteller Karl-Markus Gauß Turnauers Werk.

Christine Turnauer (\*1946) wuchs in Österreich und England auf. In den 1970er Jahren war sie als Assistentin von Frank Horvat und anschließend als freischaffende Fotografin in Paris tätig. 1979 wanderte sie nach Alberta in Westkanada aus und studierte Kunstgeschichte. Aktuell lebt und arbeitet Christine Turnauer in Wien. Nach *Presence* erscheint mit *Die Würde der Roma* nun die zweite großformatige und reich bebilderte Monografie Turnauers bei Hatje Cantz.

Wir freuen uns, Sie am Donnerstag, den 21. September um 19.30 Uhr in den Bücherbogen am Savignyplatz (Stadtbahnbogen 593, 10623 Berlin) zu einem exklusiven Artist-Talk mit der Fotografin einladen zu dürfen. Im Gespräch mit der Fotojournalistin Miriam Zlobinski wird Christine Turnauer ihren Bildband *Die Würde der Roma* vorstellen.



**CHRISTINE TURNAUER  
DIE WÜRDE DER ROMA**

Texte von Karl-Markus Gauß, Siva Prasad,  
Franz Salm, Georg Sporschill, Gestaltung  
von Margarethe Hausstätter

Deutsch

2017. 276 Seiten, 163 Abb.

Halbleinen

28,00 x 33,00 cm

ISBN 978-3-7757-4306-8

68,00 EUR

## HATJE CANTZ

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen. Aktuell erscheinen jährlich rund 200 neue Titel im Verlagsprogramm.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um den Anspruch Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION GERD HATJE u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

[www.hatjecantz.de](http://www.hatjecantz.de)

[www.editiongerdhatje.com](http://www.editiongerdhatje.com)

### PRESSEKONTAKT

Sara Buschmann

Presseleitung

[s.buschmann@hatjecantz.de](mailto:s.buschmann@hatjecantz.de)

Tel. 030 346 46 78-08

Jennifer Berndt

PR Manager

[presse@hatjecantz.de](mailto:presse@hatjecantz.de)

Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE  
CANTZ**